

[s.n.]

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-491105>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Ich vermute nämlich, guter Mann, daß wir in absehbarer Zeit nochmals öffnen müssen!“

Voll besetzter Zug Thalwil–Zürich. In Kilchberg stiegen fünf Damen ein. Ein älterer Herr stand auf und offerierte seinen Platz der Dame mit den meisten

Jahren. Eisiges Schweigen. Da kam die Rettung. Eine ältere Dame kam noch herein, die die Bemerkung nicht gehört hatte. Mehrstimmig complimentierten die Damen diese Neuangekommene zum offerierten Platz!

Sarazenen, worauf eine Baslerin zu ihrem Mann, der nicht Englisch verstand, sagte: «Häsch gheert, d Sarasins sin au scho do gsi.» Sch

Neue Restaurations-Lokalitäten BAR
 •Küche für Feinschmecker
 Parkplatz
Gasthaus Löwen
 Stead
 M. Dornbierer
 Tel. 071/4 24.83

Ein Freund von mir weilt gegenwärtig in Sizilien und berichtet mir von seinen Erlebnissen. — Anlässlich des Besuches einer Ruinenstadt mit einer Reisegeellschaft erzählte der Englisch sprechende Führer von den Einbrüchen der

HOTEL ACKER
WILDHAUS
 Für Ihre Erholung, Ihren Familienanlaß das Beste aus Küche und Keller. Bescheidene Preise!
 Bes.: Familie Dr. Hilty-Forrer Telefon (074) 7 42 21